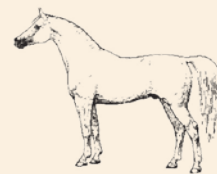


Stutbuch: Lea Ernst,
Bernstrasse 114, CH-6003 Luzern
Mobiltelefon: +41 (0) 79 669 9121
E-Mail: stutbuch@shagya.info

Sekretariat: Bruno Furrer,
Oberdorfstrasse 10, CH-8500 Gerlikon
Telefon: +41 (0) 52 730 05 05
E-Mail: furrer@furrer.com



SAVS

Shagya-Araberverband der Schweiz

Die Generalversammlung des Shagya-Araberverbandes der Schweiz (SAVS)

Es war nicht selbstverständlich, daß bei strahlendem Wetter und Olympia sich so viele Mitglieder des Shagya-Araberverbandes der Schweiz zur Generalversammlung 2014 trafen. Diese fand am 22. Februar im Gasthof Bahnhof in Henggart statt. Traditionsgemäss wurde ein Vorprogramm organisiert. Diesmal war es ein Film über die Delegierten-Versammlung der ISG im Jahre 1991 in Bábolna, weil doch die diesjährige Delegiertenversammlung vom Wochenende vom 11. bis 13. Juli wieder in Bábolna stattfindet. Zum 225 Jahr-Jubiläum von Bábolna trifft man sich auf Einladung des Nationalgestüts zur Feier.

Zeitgerecht hat Präsident Dr. Gerhard Ernst die Versammlung eröffnet. Die Mitglieder hatten ein Info als Einladung bekommen, in dem alle Informationen enthalten waren, die es den Teilnehmern ermöglichte, den Versammlungspunkten leicht zu folgen. Nach den durch die Satzung vorgegebenen Eröffnungen konnte der Vorsitzende auf seinen Jahresbericht eingehen.

Jahresbericht des Präsidenten

Gerhard Ernst berichtete, daß sich der Vorstand vierteljährlich zu einer Sitzung trifft. Zwischendurch wird innerhalb des Vorstandes intensiv per E-Mail kommuniziert, sodaß alle immer auf dem neuesten Stand der Verbandsinformationen sind. Das im Internet aufgeschaltete Managementsystem ermöglicht den Vorstandsmitgliedern auf alle nötigen Informationen, wie zum Beispiel Protokolle, Mitgliederliste, Pferdebestand und vieles mehr, aktuell zugreifen zu können. Auch die Homepage wird intensiv aktualisiert, sodaß sich auch die Mitglieder jederzeit rasch informieren können. Zudem bekommt die ganze Mitgliedschaft jährlich sechs Hefte «EQUUS-Arabian».

Im vergangenen Jahr konnte festgestellt werden, wie hilfreich es ist, mit anderen Verbänden vernetzt zu sein. Durch die Mitgliedschaft beim VSP (Verband Schweizer Pferdezuchtorganisationen) waren wir näher an den geplanten politischen Änderungen, die uns alle betreffen könnten. Das

größte Thema war bestimmt die geplante Revision des Raumplanungsgesetzes, die zum Ziel hat, den privaten Pferdebestand auf zwei Pferde zu beschränken. Dieses stieß auf große Gegenwehr, bis zu berittenen Demonstrationen vor dem Bundeshaus in Bern, die allem Anschein nach Früchte trägt. Weiter beschäftigte besonders die Zuchtverbände die geplante Anpassung der Tierseuchenverordnung. Zu eben diesen Themen haben wir als SAVS, aber auch gemeinsam mit dem VSP, Stellung genommen. Nur gemeinsam haben wir etwas Gewicht, wenn wir uns für eine Sache einsetzen. Zudem ist unser Verband auch überaus aktiv in der ISG, der Internationalen Shagya-Araber Gesellschaft.

Die Beständeschau am 1. Juni fand mit einer erfreulich hohen Teilnehmerzahl statt. Ob das nun wirklich an der neu eingeführten Springprüfung lag, wird sich zeigen. Das Wetter war nicht so schön, dennoch war die Stimmung sehr gut. Der Sporttag der Schweizer Zuchtgenossenschaft für Arabische Pferde am 1. Oktober, fand mit sehr erfolgreicher Shagya-Araber Beteiligung statt. Eine beachtliche Delegation des SAVS Vorstandes war vor Ort und konnte sich über die ausgezeichneten Leistungen freuen.

Über die ISG-Delegiertenversammlung in Reutlingen am 21. Juni wurde schon mehrfach berichtet. Sehr erfreulich war, daß doch einige Schweizer den Weg an die Versammlung gefunden haben. Auch am ISG-Europachampionat haben Pferde aus der Schweiz mit beachtlichem Erfolg teilgenommen. Zu erwähnen bleibt noch der Freiheitsdressurkurs mit Franco Gorgi. In der Reitanlage Wydenbuck in Henggart hatten wir die Möglichkeit, mit ihm den Umgang mit unseren Pferden auf eine etwas andere Art zu lernen.

Jahresbericht der Stutbuchführerin

Die Stutbuchführerin Lea Ernst berichtete, daß im vergangenen Jahr auffällig viele Pferde verstorben sind. Die Verkaufsliste wird ab diesem Jahr immer per 1. Januar gelöscht. Pferde, die immer noch zum Verkauf stehen, müssen neu gemeldet werden. Man will damit verhindern, daß Pferde, die nicht mehr zum Verkauf stehen, jahrelang auf der Liste stehen bleiben. Der aktuelle Bestand an eingetragenen Pferden beträgt 183, davon sind 72 Shagya-Araber Stuten mit Zuchtberechtigung und 10 Shagya-Araber Hengste mit Zuchtberechtigung.

Jahresbericht des Kassiers

Weil die Jahresrechnung detailliert im Info 2014-GV abgedruckt ist, verzichtete der Kassier Kurt Schläpfer auf das ausführliche Vorlesen der Zahlen. Ausgaben von 19091.63 Franken, stehen Einnahmen von 15377.60 Franken gegenüber. Dies entspricht einer Vermögensverminderung von 3713.03 Franken. Der Saldo per 31. Dezember 2013 beträgt aber immer noch 27281.34 Franken. Der Vorstand wurde darauf hin einstimmig, ohne Gegenstimme, entlastet.

Zu den Leistungsprüfungen

Auf Antrag des Vorstandes wurden die Leistungsprüfungen angepaßt und zwar wie folgt angenommen: «Distanzreiten: Hengste, die die nachstehenden fünf Qualifikations-Distanzritte innerhalb von 24 Monaten klassiert abgeschlossen haben, haben die Prüfung bestanden. Stufe 1, 25 bis 39 km; Stufe 2, 40 bis 59 km; Stufe 3, 60 bis 79 km; zweimal Stufe 4, 80 bis 90 km. Anerkannt werden Prüfungen im In- und Ausland.»

«Im gleichen Sinne wie die HLP sind auch Stutenleistungsprüfungen möglich.»

bf

Am 4. März 2014 ist unser Ehrenmitglied Hans-Georg Biehler wohnhaft gewesen in CH Steckborn 75-jährig sanft entschlafen. Wir entbieten der Trauerfamilie unser aufrichtiges Beileid.



Die Teilnehmer der Generalversammlung des Shagya-Araberverbandes der Schweiz im Saal des Restaurants Bahnhof in Henggart im zürcherischen Weinland.